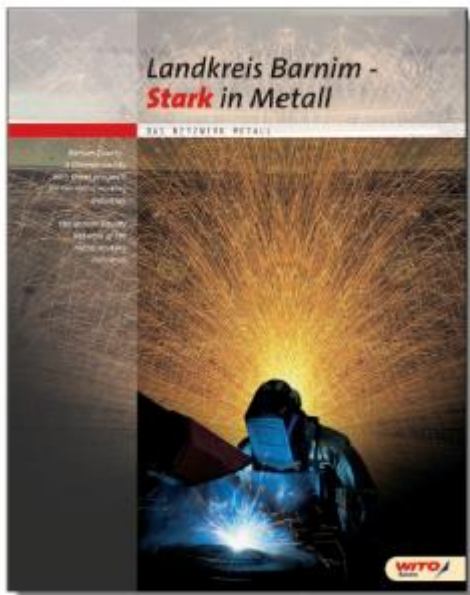


Anliegen des Netzwerkes Metall



Präsentation Netzwerk Metall
Barnim

Der Landkreis Barnim ist stark in Metall, einem der vier Kompetenzfelder. Die zahlreichen Betriebe der Metallbranche genießen ausgezeichneten Ruf. Die Kreisstadt Eberswalde hat seit dem 17. Jahrhundert einen Namen als Standort der Metallindustrie - Kranbau Eberswalde, Rohrleitungsbau Finow, Walzwerk Finow – vor Jahrzehnten das waren einst starke Marken. In den letzten Jahren hat so manche Firma an diese Tradition angeknüpft – Firmen, die aus den früheren Werken hervorgegangen sind, und neue Firmen, wie in der exportorientierten Automobil-Zulieferungsindustrie, erweitern die Produktpalette erheblich. Die Kompetenz ist da, das Fachwissen, die Mitarbeiter. Der freiwillige Verbund von öffentlichen und privatwirtschaftlichen Personen, Unternehmen und Institutionen stärkt den Industriestandort Eberswalde und den gesamten Landkreis. Kooperation ist das Gebot der Stunde. Gerade in Zeiten der Globalisierung gewinnt die regionale Vernetzung der einzelnen Branchen an Bedeutung. Firmen informieren sich im Netzwerk Metall gegenseitig über ihre Produktionsprofile, die Fertigungskapazitäten und die Arbeitskräftesituation. Kommunikationsstrategien werden abgestimmt. Aktionen werden gemeinsam durchgeführt: Messeteilnahmen, Internetauftritte, Nachwuchswerbung in

Schulen. Die Metallver- und -bearbeitenden Unternehmen im Netzwerk können auf ein hohes Maß von Kompetenzen verweisen: Großanlagen wie Hafen- und Drehkrane, Containerumschlaggeräte, Windkraftanlagen, Brückenanlagen, Kraftwerks- und Chemieanlagen, Sonderbehälter, Großarmaturen, Sonder- und Serienfertigungen, wie Automobilzulieferteile, Rauchgasklappen, Kugeldrehverbindungen, SchiffslukenSpezialverfahren, wie Rohr- und Profilbiegen, Schweißen, Edelstahlverarbeitung, Brennschneiden, Wärmebehandlung, Oberflächenbeschichtung, Hydroforming, Aluminiumspritzguss.